

TÄTIGKEITSBERICHT 2023

MICHA DEUTSCHLAND e.V.

Micha
DEUTSCHLAND

ORGANISATIONSPROFIL

Micha Deutschland e.V. ist 2015 aus einem Arbeitskreis der evangelischen Allianz entstanden. Wir stehen zur christlichen Verantwortung für die Überwindung von Armut und Ausbeutung von Mensch und Natur, wollen zu mehr globaler Gerechtigkeit beitragen und arbeiten auf konkrete Umsetzungen in Politik und Gesellschaft hin.

UNSERE ZIELE

1. Christ:innen zu entschiedenem Engagement gegen Armut und für globale Gerechtigkeit motivieren.
2. Die Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (SDGs) einfordern und unterstützen.

Unsere Ziele stehen in wechselseitiger Beziehung zueinander: Dort, wo Christ:innen sich zum Engagement zur Überwindung von Armut und für globale Gerechtigkeit motivieren lassen, können sie einen Beitrag dazu leisten, dass die SDGs eingefordert, unterstützt und erreicht werden. Dort, wo wir die Erreichung derein für christlich motiviertes Engagement zur Überwindung von Armut und für globale Gerechtigkeit geschaffen werden.



WAS WIR TUN, UM UNSERE ZIELE ZU ERREICHEN

BILDEN

Wir unterstützen Christ:innen dabei, sich in ihren Gemeinden, Kleingruppen, oder auch allein, aus christlicher Perspektive mit Themen globaler Gerechtigkeit auseinanderzusetzen. Dazu entwickeln und verbreiten wir Bildungsmaterialien – wie z.B. Broschüren, Aktionsmonate oder Gottesdienstentwürfe.

VERNETZEN

Wir bringen Christ:innen zusammen, die ihren Glauben ganzheitlich leben und etwas bewegen wollen: Vor Ort in unseren Lokalgruppen und überregional in unseren Think-Tanks und bei unserem jährlichen Vernetzungstreffen. Außerdem bringen wir eine Vielzahl christlicher Organisationen, Verbände und Initiativen zusammen, die durch ihre Bildungs- und Bewusstseinsarbeit globale und gesellschaftliche Themen mit dem christlichen Glauben in den Dialog bringen.

MOBILISIEREN

Um Veränderungen hin zur globalen Gerechtigkeit aktiv voranzubringen, beteiligen wir uns an Kampagnen und starten eigene Aktionen.



UNSERE STRUKTUR

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Unsere Mitgliederversammlung (MV) ist das oberste Organ des Vereins. Sie wählt den Vorstand, nimmt Jahresberichte entgegen und genehmigt den Haushalt für das jeweils folgende Jahr.

VORSTAND

Unser Vorstand führt den Verein in der Zeit zwischen den Mitgliederversammlungen. Er ist für die Geschäftsführung, die Ausführungen der Vereinsbeschlüsse und die Verwaltung der Vereinsfinanzen zuständig. Er bestand im Jahr 2023 aus Rolf Zwick (1. Vorsitzender), Dr. Gisela Schneider (2. Vorsitzende), Friedbert Neese (Finanzen) und Hanna Clauß (Beisitzerin). Im November wurde außerdem Theodor Sperlea als weiterer Beisitzer in den Vorstand gewählt. Der Vorstand arbeitet eng mit dem Koordinationsbüro zusammen.

ARBEITSKREIS

Unser Arbeitskreis (AK) tagt im Regelfall gemeinsam mit der Mitgliederversammlung und besteht aus Vertreter:innen der Unterstützerwerke, kompetenten Einzelpersonen und Lokalgruppenrepräsentant:innen. Im Jahr 2023 tagte der AK im Januar und im Juli, wobei im Juli die Auflösung des AK beschlossen wurde.

KOORDINATIONSBURO

Unser Koordinationsbüro vernetzt und koordiniert Lokalgruppen und Interessierte, erarbeitet Bildungsmaterialien und -kampagnen, fördert zivilgesellschaftliches Engagement, steht mit unterschiedlichen Stakeholder:innen im Austausch und beteiligt sich an Kampagnen, welche Politik und Kirche Impulse für eine sozial gerechte Ausrichtung geben. Das Koordinationsbüro, bestand 2023

aus dem Verwaltungsteam mit Cora Zacher und Mabel Englisch, die jeweils auf Minijob-Basis angestellt sind, sowie dem Referent:innenteam in Teilzeit: Valère Schramm, Tabea Gutmann, Franziska Dickmanns, sowie Malte Lal seit Februar 2023.

LOKALGRUPPEN

In unseren Lokalgruppen arbeiten wir ehrenamtlich Engagierte vor Ort, in Kirchen und Gemeinden zusammen. Auf unterschiedlichen Ebenen üben sie ein, was es bedeutet, einen ganzheitlichen Glauben zu entwickeln, Gerechtigkeit in einem globalen Zusammenhang zu verstehen und in persönlichen und lokalen Bezügen Ausdruck zu verleihen. 2023 sind drei neue Lokalgruppen entstanden: Bernsbach, Ulm und Rostock.

MICAH GLOBAL

Wir sind Teil von Micah Global, einem weltweiten Netzwerk von Christ:innen, die sich für globale Gerechtigkeit einsetzen. Der Sitz des Netzwerks ist in Südafrika und wurde im Jahr 2023 von der internationalen Direktorin Deborah Hancox geleitet. Gegründet in den späten 1990er Jahren erfreut sich Micah-Global inzwischen an über 850 Mitgliedern in 99 Ländern (Stand: November 2020). Diese globale Einbindung sorgt dafür, dass wir in Verbindung zu anderen „Micahs“ in allen Erdregionen stehen und auf diese Weise auch die Perspektive des globalen Südens als maßgeblichen Impuls in unsere Theologie und Kampagnen einfließen lassen können.

UNTERSTÜTZERWERKE

Wir werden durch verschiedene Werke finanziell unterstützt, von denen ein Großteil im Arbeitskreis und in der Mitgliederversammlung vertreten ist. Ein kleiner Teil unterstützt unsere Arbeit, ohne inhaltlich im Arbeitskreis oder in der Mitgliederversammlung zu partizipieren.



BILDUNGSARBEIT

POLITIK THINKTANK

Um zusammen mit ehrenamtlich Engagierten unsere politische Arbeit weiter voranzubringen, haben wir einen Politik Thinktank ins Leben gerufen. Die Gruppe tauscht sich regelmäßig über ihre Erfahrungen im politischen Engagement aus und überlegt, wie unsere Advocacy- und Kampagnenarbeit überregional gestaltet werden kann und welche Partizipationsmöglichkeiten es dabei gibt.



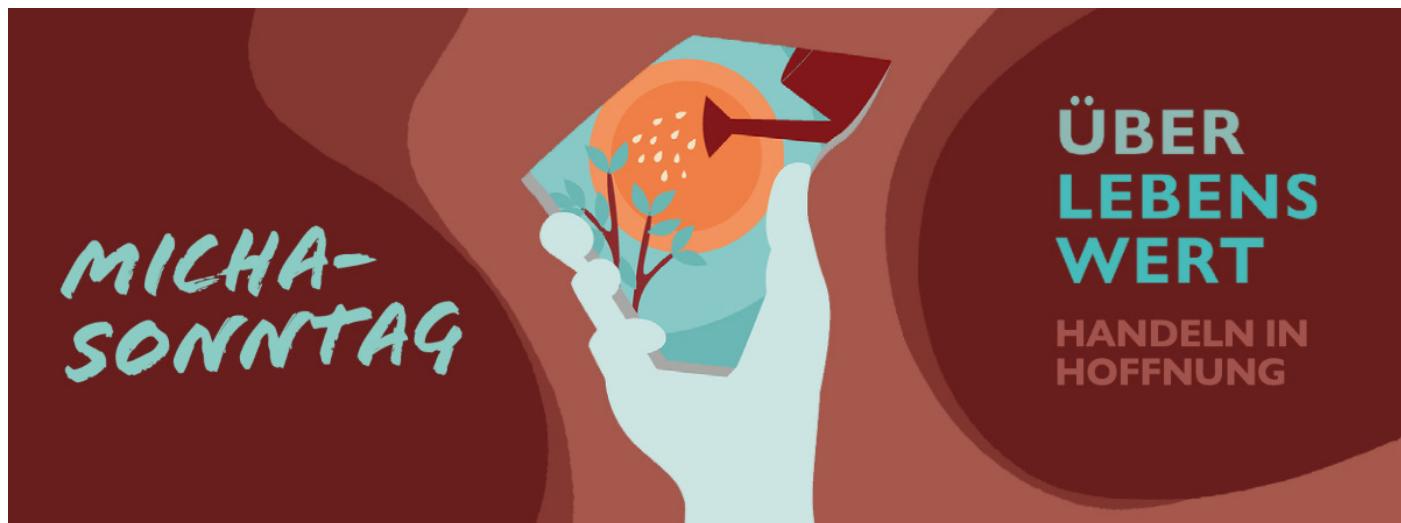
YOUTH FOR JUSTICE

Zusammen mit Tearfund Deutschland haben wir den Onlinekurs „Youth for Justice“ konzipiert und durchgeführt. Der Kurs richtete sich an Jugendliche und junge Erwachsene im Alter zwischen 16 und 22 Jahren. In einem Zeitraum von 6 Wochen wurden sie ausgebildet, sich in ihrem unmittelbaren Umfeld – und darüber hinaus – für globale Gerechtigkeit einzusetzen. Der Kurs umfasste Einheiten zum biblischen Gerechtigkeitsverständnis, zu Perspektiven aus dem globalen Süden, zu Schöpfungs-spiritualität, sowie zur Bedeutung von Fundraising und Advocacy. Er mündete in einer Aktionswoche, in der die Teilnehmenden das Gelernte direkt anwenden konnten.



MICHA SONNTAG

Rund 100 Gemeinden aus dem gesamten ökumenischen Spektrum haben mit unseren Materialien einen Micha Sonntag zum Thema “Handeln in Hoffnung” veranstaltet und das Thema Klimagerechtigkeit in ihren Gottesdienst gebracht.



VERNETZUNGSSARBEIT

FRÜHJAHRSEMPFANG

Zusammen mit der Evangelischen Allianz und Tearfund Deutschland haben wir in Berlin einen Frühjahrsempfang zum Thema "Hoffnung in Zeiten der Krise" veranstaltet. Ein anregender Abend mit inspirierendem Input von Vertreter:innen aus Theologie, Politik und Ehrenamt.



REGIONALTREFFEN SÜD

Beim Regionaltreffen Süd im Juli haben sich Micha-Engagierte aus Karlsruhe, Stuttgart, Freiburg, Lörrach, Bühl, München und Heilbronn im wunderschönen Garten der Heilbronn Mittendrin Gemeinde getroffen. Es war ein toller Tag mit Workshops, Vorträgen, und geistlichen Input zu unserer Verantwortung gegenüber der Schöpfung. Darüber hinaus gab es aber auch viel Zeit und Raum zum Austausch, Kraft tanken und Freundschaften knüpfen.





KONGRESS CHRISTLICHER FÜHRUNGSKRÄFTE

Beim Christival 2022 haben wir Jugendliche gefragt, wie sie sich ihre Zukunft vorstellen und was sie sich von christlichen Führungskräften wünschen. Dieses Jahr konnten wir ihre Aussagen und Wünsche beim Kongress christlicher Führungskräfte rund 2000 christlichen Führungskräften in einer Plenumsveranstaltung präsentieren.



KIRCHENTAG

Als großes Micha-Team waren wir auf dem Kirchentag in Nürnberg vertreten. Mit unseren Bildungsmaterialien und -angeboten konnten wir viele Personen erreichen. Wir haben einen Workshop zum Just People Kurs und zum Thema Klimaaktivismus als Christ:in sowie ein Bühnenprogramm für junge Erwachsene zum Thema globale Gerechtigkeit veranstaltet. Besonders gefreut hat uns ein Standbesuch von Frank Schwabe, dem Beauftragten der Bundesregierung für Religions- und Weltanschauungsfreiheit.



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

LOKALGRUPPEN QUARTALSCALLS

Um die bundesweite Vernetzung und den Austausch zwischen unseren Lokalgruppen weiter zu stärken, haben wir begonnen, quartalsmäßige Online-Treffen für unsere Lokalgruppen anzubieten.

KONTAKT ZUM BMZ UND MITGLIEDSCHAFT IM THEMENTEAM

Durch Networking auf verschiedenen Konferenzen haben wir guten Kontakt zum Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) aufgebaut, insbesondere zum Referat 511 w(Kirchen, Politische Stiftungen, Sozialstrukturförderung, Religion und Entwicklung) sowie zum Religions- und Weltanschauungsfreiheit Beauftragten Frank Schwabe. Wir sind nun offizielles Mitglied im Thementeam Religion und Entwicklung des BMZ, in dem unterschiedliche religiöse Akteur:innen in Deutschland vertreten sind, um die Debatte um Religion und Entwicklung in Politik und Gesellschaft zu tragen.



MOBILISIERUNGSSARBEIT

POLITISCHE AKTIONSWOCHE

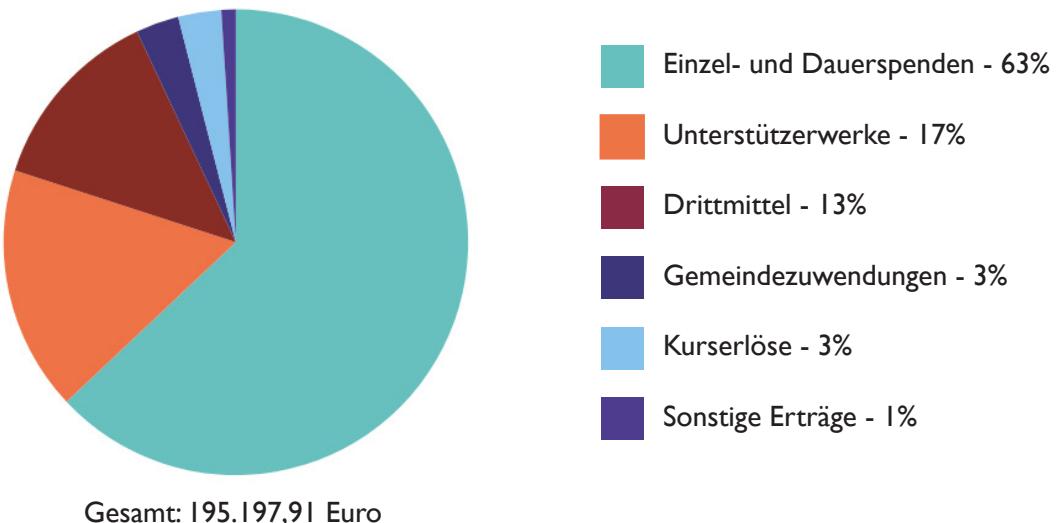
Um daran zu erinnern, dass noch viel getan werden muss, um die UN-Nachhaltigkeitsziele (SDGs) erfolgreich umzusetzen, haben wir zur Halbzeit der SDGs eine politische Aktionswoche gestartet. Im Rahmen der Aktionswoche haben sich viele unserer Lokalgruppen dem internationalen Klimastreik angeschlossen und an der offiziellen Mobilisierungskampagne der UN #Act4SDGs teilgenommen.



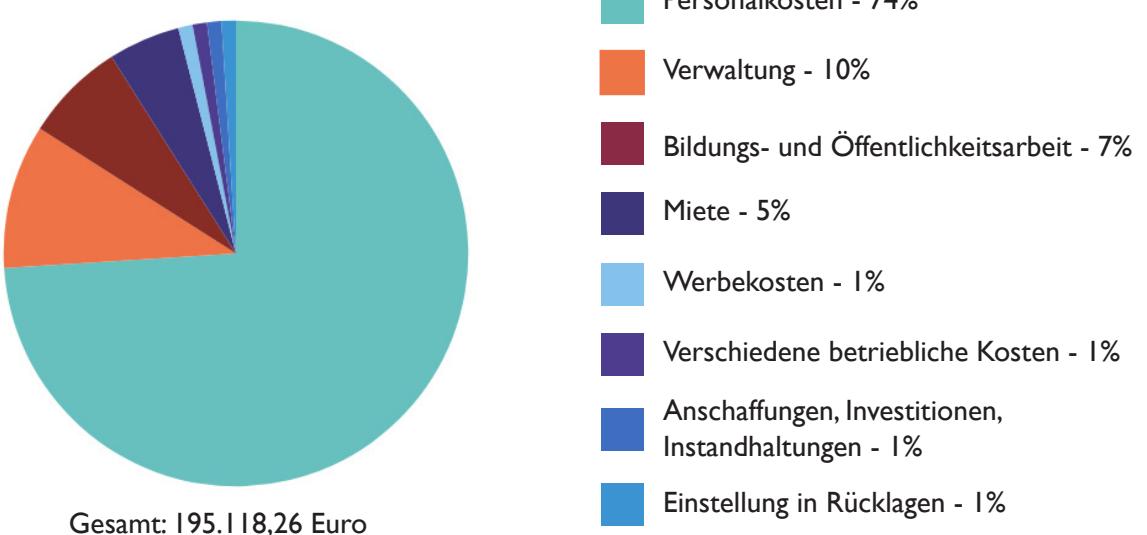
FINANZEN

Das Jahr 2023 konnte – vor allem auch aufgrund einer großen Endjahres-Fundraising Aktion – mit einem Überschuss von 79,65 Euro und einer kleinen Einstellung in die Rücklage abgeschlossen werden. Aufgrund neuer Anstellungen haben sich die Personalkosten gegenüber 2022 erhöht. Die Beiträge unserer Unterstützerwerke haben abgenommen. Gleichzeitig sind die Kosten für Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit in 2023 geringer ausgefallen, da keine großen Veröffentlichungen stattgefunden haben. Diese sind für 2025 geplant.

EINNAHMEN



AUSGABEN



MICHA DEUTSCHLAND E.V. im Jahr 2023

VORSTAND

Rudolf Zwick
Vorstandsvorsitzender
Dr. Gisela Schneider
stellv. Vorstandsvorsitzende
Friedbert Neese
Schatzmeiser
Hanna Claß
Schriftführerin
Theodor Sperlea
Beisitzer

ARBEITSKREIS

Sylke Busenbender
Samaritan's Purse e.V.
Wolfgang Büsing
AG Evangelikaler Missionen
Christine Gühne
Brot für die Welt
Uwe Heimowski
Deutsche Evangelische Allianz
Martin Knispel
Tearfund Deutschland
Ulrich Mang
Deutscher EC-Verband
Jens Mohr
Vereinigung Evangelischer Freikirchen
Christian Molke
ADRA Deutschland
Regine Nagel
Micha Deutschland, Lokalgruppe Stuttgart
Friedbert Neese
Bund Ev.-Freikirchlicher Gemeinden
Daniel Ostertag
Micha Deutschland, Lokalgruppen-Repräsentant
Frank Paul
Offensive Junger Christen
Dietmar Roller
IJM Deutschland
Stephan Volke
Compassion Deutschland
Michael Voss
Evangelische Allianz Rheinland
Christoph Waffenschmidt
World Vision Deutschland
Waldemar Werwai
Micha Deutschland, Lokalgruppen-Repräsentant
Gerhard Wiebe
CVJM Deutschland

UNTERSTÜTZERWERKE

ADRA Deutschland
Berliner Stadtmission
Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden
Bund Freier evangelischer Gemeinden
Compassion Deutschland
CVJM Deutschland e.V.
Deutsches Institut für Ärztlche Mission e.V.
EBM International
EC-Verband
humedica e.V.
IJM Deutschland e.V.
innovamus gGmbH
Offensive Junger Christen e.V.
Tearfund Deutschland
Vereinigung Evangelischer Freikirchen e.V.
World Vision e.V.

KOORDINATIONSBÜRO

Valère Schramm;
Referent für theologische Bildungsarbeit und Netzwerkoordination
Tabea Gutmann
Referentin für theologische Bildungsarbeit und Kommunikation
Franziska Dickmanns
Referentin für Entwicklungspolitische Bildung und Mobilisation
Malte Lal
Referent für Fundraising und Marketing
Cora Zacher
Teamassistenz
Mabel Englisch
Teamassistenz

ANSCHRIFT

Christburger 13; 10405 Berlin
E-MAIL info@micha-deutschland.de
WEB www.micha-deutschland.de

TRÄGER

Micha Deutschland e.V.
Am Ehrenfriedhof 20; 45149 Essen

Registereintrag:
Eintrag im Vereinsregister
Registergericht: Amtsgericht Essen
Registernummer: VR 5709

KONTOVERBINDUNG

Micha Deutschland e.V.
Bank für Kirche und Diakonie (KD-Bank)
IBAN: DE63 3506 0190 1015 0150 19
BIC: GENODED1DKD